

ANFRAGE / ANTWORT

öffentlich

**Nr.:AF-05-2024
(STR
15.02.2024)**

Einreicher: Herr Rothert, sachkundiger Einwohner

Verfasser: Herr Rothert, sachkundiger Einwohner

Datum: 21.02.2024

Grundgebühr Leitungswasser/ Fernwärme

1. Die Grundgebühr für Trinkwasser wurde zum 01.07.2023 fast verdoppelt.

- Welchen konkreten Grund gibt es für die Verdopplung der Grundgebühr fürs Trinkwasser?
- Ist der Grund vielleicht der Wechsel zum Bezug von Rappbode-Wasser? Wären wir vielleicht besser bei Zillierbach-Wasser geblieben?
- Es gibt auch größere Anschlüsse für Mehrfamilienhäuser oder Wohnblöcke. Wurden diese größeren Anschlüsse auch mit der Verdopplung der Grundgebühr belastet?

2. Im neuen Wärmeenergiegesetz richten sich diverse Regelungen nach der Fernwärme-Rohrlänge des Energieanbieters.

- Wie viele Kilometer misst das Fernwärmenetz der Stadtwerke Wernigerode?
- Wie viele Kilometer Fernwärmenetz der Stadtwerke Wernigerode sind heute schon im Bau bzw. fest in Planung bis Ende 2025?

Federführendes Amt: Stadtwerke Wernigerode

Verfasser: Stadtwerke Wernigerode

Datum: 23.02.2024

1. Die Grundgebühr für Trinkwasser wurde zum 01.07.2023 fast verdoppelt:

Wir haben nach über fünfjähriger Preisstabilität zum 1. Juli 2023 die Trinkwasserpreise im Versorgungsgebiet erhöht.

Die Trinkwasserpreise zum 01.01.20218:

Zählergröße	Grundpreis (EUR/Jahr)		Arbeitspreis (EUR/m ³)	
	brutto	netto	brutto	netto
Q3 4 (Q _n 2,5)	62,73	58,63	1,85	1,73
Q3 10 (Q _n 6)	196,04	183,21	1,85	1,73
Q3 16 (Q _n 10)	352,95	329,86	1,85	1,73

Die Trinkwasserpreise zum 01.07.2023:

Zählergröße	Grundpreis (EUR/Jahr)		Arbeitspreis (EUR/m ³)	
	brutto	netto	brutto	netto
Q3 4 (Q _n 2,5)	124,07	115,95	1,99	1,86
Q3 10 (Q _n 6)	387,69	362,33	1,99	1,86
Q3 16 (Q _n 10)	698,02	652,36	1,99	1,86

Gründe für die Preissteigerung sind neben der allgemeinen Preissteigerungen, eine Kostenerhöhung des Trinkwasservorlieferanten sowie in der Vergangenheit getätigte und weiterhin geplante Investitionen und Sanierungen im Trinkwassernetz. Diese sind notwendig, um die erfolgreichen Maßnahmen zur Senkung der Verlustmengen und Störungen konsequent fortzuführen, und somit langfristig konstante Preise sicherstellen zu können.

Wie in der Preistabelle zu sehen ist, wird die Grundgebühr nach Größe des Zählers berechnet und somit haben indirekt größere Anschlüsse auch höhere Bereitstellunggebühren.

Hinsichtlich der Umstrukturierung der Trinkwasserversorgung ab 01.01.2021 verweisen wir auf Presseartikel im Generalanzeiger Wernigerode vom 20.12.2020 sowie in der Harzer Volksstimme vom 30.12.2020.

Zudem sei erwähnt, dass im Preisvergleich die Stadtwerke Wernigerode trotz Erhöhung nach wie vor noch unter dem Durchschnitt vergleichbarer Versorger liegen.

2. Im neuen Wärmeenergiegesetz richten sich diverse Regelungen nach der Fernwärme-Rohrlänge des Energieanbieters:

Das Fernwärmenetz der Stadtwerke Wernigerode beträgt derzeit über 42 Kilometer Trassenlänge, damit werden aktuell ca. 475 Hausanschlüsse mit insgesamt über 6.500 Wohneinheiten versorgt.

Derzeitige Planungen sehen vor, die Trassenlänge bis zum Jahresende 2025 um ca. 3-4 km zu erweitern.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
i. A. Stefanie Dunkel